

	Seite
2. Markgraf Otto im Limes romanicus . . . . .	45
3. Politische und kirchliche Vertheilung des Vorderlandes . . . . .	49
4. Erste Schicksale der drei Marken nach Wöhlener nach ihrer Erhebung. Hiltbog und die tribes Huzel. Sauer- zeidwig . . . . .	55

## Erstes Buch.

Des Staates allmähliche Vereinigung aus seinen früheren Bestand-  
theilen bis zur Erwerbung des Herzogthumes Sachsen mit der  
Reichsürbe. 960—1128.

### Iste Abtheilung.

Geschichte der noch unvereinigten Länder bis zur entschiedenen  
Erbschaft der Fürstenthümer: 983 bis um 1130.

Erstes Hauptstück. Geschichte der meißner Mark, bis  
1128.

1. Allgemeine innere Verhältnisse . . . . .	67
2. Geschichte der meißner Mark nach des kaiserl. Aufstiegs bis zu dem ersten Markgrafen aus dem Hause Wettin, 965 bis 1000 . . . . .	71
3. Verfall des Hauses Wettin. Die Markgrafen von Meißen aus demselben bis zur völligen Erbschaft nach Konrad's Regierungsantritt 1128 . . . . .	87
4. Widerspruch von Breitsch . . . . .	95

Zweites Hauptstück. Geschichte Thüringens (bis zum Auf-  
treten erblicher Landgrafen) und der von Thüringen aus-  
gegangenen Marken (1130).

1. Das eigentliche Thüringen . . . . .	102
2. Die zwei thüringischen Marken . . . . .	114